

## ANTRAG AUF ERDAUFFÜLLUNG / ERDAUFSCHÜTTUNG

**Antragsteller/in:**

Name, Vorname

Anschrift

Telefon / Fax

E-Mail

Landwirt / Weingärtner  ja  nein

**Ausführender Unternehmer:**

Firma

Anschrift

Telefon / Fax

E-Mail

Zur Auffüllung/Aufschüttung vorgesehene Grundstücke mit weiteren Angaben:

Flst.-Nr.	Gemarkung	Gewann	Größe in ar	Eigentum		Eigentümer
				ja	nein	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gesamtgröße

**Angaben zur jetzigen Bodenbeschaffenheit der aufzufüllenden Grundstücke**

1. **Bodenart** (z. B. Sand, Lehm, Ton):

2. **Steingehalt:**  steinfrei  gering (1 - 10 Vol.-%)  
 mittel (10 - 30 Vol.-%)  hoch (> 30 Vol.-%)

3. **Hangneigung** (in Prozent):

4. **Acker- und Bodenzahl** (nicht bei Rebflächen):  
 (Kopie Bodenschätzkarte/Katasterauszug mit Reichsbodenschätzung (erhältlich beim Vermessungsamt) beifügen)

5. **Ist die Auftragsfläche mit Schadstoffen belastet?**

nein  ja, Ursache:

6. **Liegen die Grundstücke in einem Schutzgebiet oder grenzen die Grundstücke unmittelbar an ein Schutzgebiet?**

	ja	nein		ja	nein
Natura 2000 (FFH-, Vogelschutzgebiet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Landschaftsschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Naturdenkmal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überschwemmungsgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Naturpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 32-Biotop	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Naturschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. **Befindet sich auf den aufzufüllenden Grundstücken ein/e:**

	ja	nein		ja	nein
Baum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vernässung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hecke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	feuchte Mulde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feldgehölz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Trockenmauer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Quelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Steinriegel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Drainage/Wasserstaffel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

8. **Nutzung der Fläche:**

vor der Auffüllung/Aufschüttung:

nach der Auffüllung/Aufschüttung:

die Fläche liegt brach seit:

**Beschreibung der Maßnahme**

1. **Umfang der geplanten Auffüllung/Aufschüttung**

Fläche (ar)	Auffüllhöhe (cm)		Auffüllmenge (m <sup>3</sup> )
	min.	max.	

2. **Der Auftrag von Bodenmaterial dient der**

Bodenverbesserung

Begründung:

Bewirtschaftungserleichterung

Begründung:

3. **Wurde das Gelände schon früher aufgefüllt/aufgeschüttet?**

nein  ja, am:

4. Geplanter Ausführungszeitraum: von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

5. **Verfahrensbeschreibung** (Vorbereitung der Flächen, Einbauverfahren, Schiebewege, Anfahrtswege, verwendetes Gerät, Zwischenlagerung, etc.):

## Angaben zum Auffüllmaterial

**1. Boden:**

Oberboden       Unterboden

**2. Bodenart** (z. B. Sand, Lehm, Ton):

**3. Steingehalt**       steinfrei       gering (1-10 Vol.-%)  
 mittel (10-30 Vol.-%)       hoch (>30 Vol.-%)

**4. Acker- und Bodenzahl** (nicht bei Rebflächen):

(Kopie Bodenschätzkarte/Katasterauszug mit Reichsbodenschätzung (erhältlich beim Vermessungsamt) beifügen)

**5. Herkunft des Auffüllmaterials** (bitte unbedingt ausfüllen):

Gemeinde, Gemarkung, FSt.-Nr. und Gewinn

oder Straße und Hausnummer

**6. Derzeitige Nutzung der Entnahmefläche** (z. B. Acker, Wohn-, Gewerbefläche):

**7. Ist das Auffüllmaterial mit Schadstoffen belastet?** (z. B. vorhergehende Lagerung von gefährdenden Stoffen oder gewerbliche/industrielle Nutzung)

ja       nein

**8. Ist der Bodenaushub frei von groben Steinen (größer als 20 cm), Felsaufbruch, Abfällen sowie von Bauschutt und Straßenaufbruch?**

ja       nein

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Folgende Unterlagen sind für das Genehmigungsverfahren erforderlich und mit dem Antrag auf Erdauffüllung im PDF-Format einzureichen:

1. **vollständig ausgefülltes Antragsformular**
2. **Übersichtslageplan M 1:25.000** (eingezeichnete Auftragsfläche und Anfahrt)
3. **Flurkartenauszug** (eingezeichnete und vermaßte Auffüllfläche)
4. **Bodenschätzkarte/Katasterauszug mit Reichsbodenschätzung** (nicht bei Rebflächen)
5. **Geländeaufnahme der Auffüllfläche in einem nachvollziehbaren Lage- und Höhensystem mit entsprechenden Vermessungsdaten** (erforderlich ab einer geplanten Auffüllhöhe von >20 cm oder ab einem Volumen von >1.000 m<sup>3</sup>)
6. **Geländeschnitte (längs und quer) mit Geländehöhen und Geländeverlauf der angrenzenden Grundstücke, die in ein nachvollziehbares Lage- und Höhensystem eingepasst sind** (erforderlich ab einer geplanten Auffüllhöhe von >20 cm oder ab einem geplanten Volumen von >1.000 m<sup>3</sup>)
7. **Bodenschutzkonzept** (bei mehr als 0,5 ha Einwirkfläche auf den Boden durch Person mit bodenkundlicher Fachkunde; § 2 Abs. 3 LBodSchAG)
8. **Untersuchungsergebnis zum Schadstoffgehalt des Auffüllmaterials** (auf Anforderung des Landratsamts – z. B. bei einem aufzufüllenden Grundstück in einem Wasserschutzgebiet Zone III)
9. **Einverständniserklärung der Eigentümer**

Mit oben beschriebener Maßnahme bin ich einverstanden:

Flst.-Nr.	Name, Vorname, Anschrift	Datum, Unterschrift

**10. Einverständniserklärung der Angrenzer**

Mit oben beschriebener Maßnahme bin ich einverstanden:

Flst.-Nr.	Name, Vorname, Anschrift	Datum, Unterschrift